

bestimmter Bilder. Inwieweit stimmten sie mit der Realität überein und waren dazu angetan, sie zu erfassen? Und worin unterschieden sich bestimmte Eindrücke, wenn sie von außen herangetragen oder von innen, aus der Gemeinschaft heraus, entwickelt wurden?

Die Konferenz wird am 31. August und 1. September 2007 an der Freien Universität Amsterdam (Vrije Universiteit Amsterdam) stattfinden. Es ist vorgesehen, die gehaltenen Vorträge auf Englisch zu publizieren. Bitte, schicken Sie Ihren Vorschlag im Umfang von maximal 200 Wörtern bis zum 15. Februar an: Dr. Mirjam van Veen, Theologische Faculteit, Vrije Universiteit, De Boelelaan 1105, 1081 HV AMSTERDAM, Niederlande. E-Mail Adresse: m.g.k.van.veen@th.vu.nl. Weitere Informationen über die Konferenz entnehmen Sie bitte der Website: www.godgeleerdheid.vu.nl/english/index.cfm.

Organisiert wird die Konferenz von: PD Dr. Marion Kobelt-Groch (Menno-nitischer Geschichtsverein e. V. & Universität Hamburg); Dr. Els M. Kloek (Universiteit Utrecht & Instituut voor Nederlandse Geschiedenis, Den Haag & Digitaal vrouwenlexicon van Nederland); Prof. Dr. Piet Visser (Doopsgezinde Historische Kring, Doopsgezind Seminarium & Vrije Universiteit, Faculteit Theologie, Amsterdam); Dr. Mirjam van Veen (Vrije Universiteit, Faculteit Theologie, Amsterdam)

Internationale Konferenz über Amische

Vom 7. bis 9. Juni 2007 findet in Elisabethtown, Pennsylvania, die Konferenz »The Amish in America: New Identities & Diversities« statt, organisiert und durchgeführt von »The Young Center for Anabaptist and Pietist Studies« in Elisabethtown. Die Konferenz will die wachsende Vielfalt amischen Lebens in Nordamerika in den Blick nehmen. Sowohl Forscher unterschiedlicher Fächer wie auch Personen, die selbst amische Gottesdienste abhalten, werden an der Konferenz teilnehmen. Ab 2007 kann man sich anmelden, die Konferenz ist öffentlich. Auskunft ist im Internet unter www.eto-wn.edu/amish2007 zu finden.

Marpeck-Konferenz an der Bluffton University

Das Jahr 2007 wird im Zeichen von Leben, Werk und Wirkung des Täuferführers Pilgram Marpeck stehen. Zunächst ist die schon längst angekündigte kritische Ausgabe des sogenannten *Kunstbuches* zu erwarten, eine Schriftensammlung des Marpeck-Kreises, die im Auftrag der Täuferaktenkommission des Vereins für Reformationsgeschichte von Heinold Fast und Martin Rothkegel erarbeitet wurde. Sodann findet vom 25. bis 27. Oktober 2007